

Haus Brincke.

1476 Nov. 28.

Johan van dem Bussche, sel. Lubbertes Sohn, urkundet: daß er dem Segewin Stenhussen verkauft habe 10 Gulden jährlicher Rente in Hennekin Henckinck Haus und Erbe zu Weninges, im Kirchspiel zu Gesmell belegen, und ferner sichergestellt durch alle sein Gut, für eine Schuld von 150 rheinischen Gulden. Da für diese Schuld Ludeke van Kerssenbroke dem Segewin Stenhussen Bürgschaft geleistet hat, verspricht der Schuldner seinem Bürgen Schadloshaltung. Ankündigung des angehängten Siegels.

Datum anno Domini M^oCCCC^oLXX sexto, des Donnerstages na sunte Katerinen dage der hilgen juncferen.

Or., Papier, van dem Pergamentpressel angehängten Siegel nur die Pressel erhalten.